



Mit Unterstützung des BPW Jugendfonds führte das Dietrich-Bonhoeffer-Gymnasium Wiehl erstmals Expertentage für besonders leistungsstarke Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufen 5-11 durch. (Quelle: Dietrich-Bonhoeffer-Gymnasium Wiehl)

13.08.2018 11:00 CEST

Für die Fachkräfte von morgen: So begeistert der BPW Jugendfonds e.V. Kinder für naturwissenschaftliche Fächer

- **BPW Jugendfonds fördert nach Kindergartenkindern jetzt auch Grundschüler**
- **Schüler lernen von Schülern – erfolgreiches Lernkonzept aus der Vorschule auf Grundschulen erweitert**
- **Wissenschaftliche Exkursionen für talentierte Gymnasiasten aller Jahrgangsstufen**

Wiehl 13.08.2018 --- Das zunehmende Desinteresse deutscher Schüler an naturwissenschaftlichen Fächern ist eine Zeitbombe für den Mittelstand: Ohne MINT (Mathe, Informatik, Naturwissenschaften und Technik) stirbt das „German Engineering“. Die BPW Gruppe unternimmt etwas dagegen: Der BPW Jugendfonds e.V. begeistert Kinder vom Vorschulalter bis zum Abitur für MINT-Fächer. Dabei spielen weniger die Lehrer, sondern vielmehr Auszubildende und ältere Schüler eine Schlüsselrolle.

Jedes Jahr werden die PISA-Statistiken veröffentlicht – und jedes Jahr schlagen die Medien Alarm: Im globalen Vergleich zeigen deutsche Schüler wenig Interesse an MINT-Fächern. Eine Initiative des BPW Jugendfonds e.V. beweist, dass man Kinder aber sehr erfolgreich für Mathematik und Naturwissenschaft begeistern und gezielt fördern kann: Der Jugendfonds wurde 2001 von BPW gegründet, ein auf Transporttechnologien spezialisiertes mittelständisches Familienunternehmen mit Sitz im bergischen Wiehl. Die Förderung setzt bereits im Vorschulalter an und wurde jetzt erstmals auch auf Grundschulen ausgeweitet.

Der Clou: Beim Programm „Forscherkids auf Tour“ werden die Lerninhalte nicht durch Erwachsene vermittelt. Es sind Auszubildende des BPW Ausbildungszentrum mit Neuntklässlern des Dietrich-Bonhoeffer-Gymnasiums für die Kindergartenkinder sowie Neuntklässler der Technischen Oberschule Wiehl für die Grundschüler, die die Kids an regelmäßigen Projekttagen für Naturwissenschaften und Technik begeistern.

Spannende Experimente, unter anderem zu den Themen Wasser und Elektrizität, z.B. zu der Frage "Welches Material leitet den Strom?" und spielerische Wettbewerbe machen Spaß; die Wissensvermittlung von Kindern für Kindern baut Schwellenängste ab. Die Lerninhalte und Versuche werden von den BPW Auszubildenden und Neuntklässlern aus dem Materialkoffer eines Schulbuchverlags ausgewählt und die Projekttag intensiv vorbereitet. So lernen die älteren Schüler, wie man präsentiert und Verantwortung übernimmt. „Angesichts des Fachkräftemangels ist eine Förderung von Schülern in MINT-Fächern dringend notwendig, vor allem bei den Mädchen, die deutlich seltener in die entsprechenden Berufe gehen“, sagt Stephanie von Walzel, Schriftführerin des BPW Jugendfonds e.V. „Unser Programm für Vorschulkinder hat sich als außerordentlich erfolgreich erwiesen und wird bis zu zehn Mal im Jahr in den Kindergärten der Stadt Wiehl umgesetzt. Wir freuen uns, dass wir es jetzt erstmals auch auf Grundschulen ausweiten konnten. Die Resonanz der Kinder war fantastisch, jede Altersgruppe hat profitiert.“

Auch Schüler des Dietrich-Bonhoeffer-Gymnasium Wiehl werden außerhalb dieses Programms seit Jahren gezielt vom BPW Jugendfonds e.V. gefördert. In diesem Jahr wurden erstmals „Expertentage“ für besonders leistungsstarke Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufen 5-11 durchgeführt: 50 Talente aus unterschiedlichen Fachgebieten durften Unternehmen, Industriemuseen und andere spannende Lernorte in der Region ansteuern und erkunden. Die jüngeren Jahrgänge durften sich auf altersgerechte Projektstage mit spannenden Experimenten und Exkursionen freuen, während die Oberstufenschüler das Thema Klimawandel und Fahrzeugbau untersuchten.

Die BPW Gruppe verfolgt ein umfassendes und ganzheitliches Ausbildungs- und Talentförderungsprogramm. So unterstützt BPW unter anderem die Initiative des Landes Nordrhein-Westfalen, um Jugendlichen den Übergang von der Schule in den Beruf zu erleichtern und sie auf ihre Berufswahl vorzubereiten. Und nicht nur die begehrten „High Potentials“ und Studenten mit Top-Noten können auf eine umfassende Förderung durch BPW hoffen: Das Familienunternehmen engagiert sich auch für Jugendliche, die nicht zu den schulischen Überfliegern gehören und verhilft ihnen zur Ausbildungsreife.

BPW wurde mehrfach als [„Top 100-Arbeitgeber“](#) ausgezeichnet und gehört laut Focus und Focus Money auch zu Deutschlands ["Digital Champions"](#) und ["Besten Ausbildungsbetrieben"](#). BPW bietet jährlich mehr als 20 verschiedene Ausbildungsberufe an, darunter auch verschiedene kooperative Ausbildungen (Hochschul- und IHK-Abschluss).

Über den BPW Jugendfonds e.V.

Der BPW Jugendfonds e.V. wurde 2001 gegründet, mit dem Ziel, Kinder und Jugendliche aus Wiehl und der näheren Umgebung individuelle Hilfe anbieten und zukommen zu lassen. Gefördert werden sowohl hochbegabte Kinder und Jugendliche als auch solche, die aufgrund einer besonderen Bedürftigkeit Unterstützung brauchen. Bis heute unterstütze der gemeinnützige Verein, der durch Mitgliedsbeiträge und Spenden getragen wird, über 100 Projekte.

Über die BPW Bergische Achsen Kommanditgesellschaft

Die BPW Bergische Achsen Kommanditgesellschaft ist die Muttergesellschaft der BPW Gruppe. Mit mehr als 1.600 Mitarbeitern, darunter rund 120 Auszubildende, entwickelt und produziert das Familienunternehmen seit 1898 an seinem

Stammsitz in Wiehl komplette Fahrwerksysteme für Lkw-Anhänger und -Auflieger. Zu den Technologien der BPW gehören unter anderem Achssysteme, Bremsentechnologie, Federung und Lagerung. Die Trailerachsen und -Fahrwerksysteme made by BPW sind weltweit millionenfach im Einsatz. Ein umfangreiches Dienstleistungsspektrum bietet Fahrzeugherstellern und -betreibern darüber hinaus die Möglichkeit, die Wirtschaftlichkeit in ihren Produktions- bzw. Transportprozessen zu erhöhen.www.bpw.de

Über die BPW Gruppe

Die BPW Gruppe, mit Hauptsitz in Wiehl, ist der verlässliche Mobilitäts- und Systempartner für die Transportindustrie und bietet innovative Lösungen aus einer Hand. Das Portfolio reicht von der Achse über Federungssysteme und Bremsentechnologien (BPW) über Verschleißsysteme und Aufbautentechnik (Hestal), Beleuchtungssysteme (Ermax) und Kunststofftechnologien (HBN-Teknik) bis hin zu benutzerfreundlichen Telematik-Anwendungen für Truck und Trailer (idem telematics). Die Technologien und Dienstleistungen der BPW Gruppe ermöglichen wirtschaftliche Produktionsabläufe bei den Herstellern und schaffen höchste Transparenz in den Verlade- und Transportprozessen für ein effizientes Flottenmanagement der Fahrzeugbetreiber. Weltweit verfügt die inhabergeführte Unternehmensgruppe BPW über 70 Gesellschaften und beschäftigt rund 7.000 Mitarbeiter. www.bpw.de

Kontaktpersonen



Nadine Simon

Pressekontakt

Referentin für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Themenschwerpunkte: Sonder- und Agrar-Achsen; Telematik;
Arbeitgeber/Ausbildung

SimonN@bpw.de

+49 (0) 2262 78-1909

+49 (0) 151 55037078



Robin Becker

Pressekontakt

Referent für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Themenschwerpunkte: Standardfahrwerke; Trailerkomponenten;
Elektromobilität; digitale Lösungen

BeckerR@bpw.de

+49 (0) 2262 78 1905